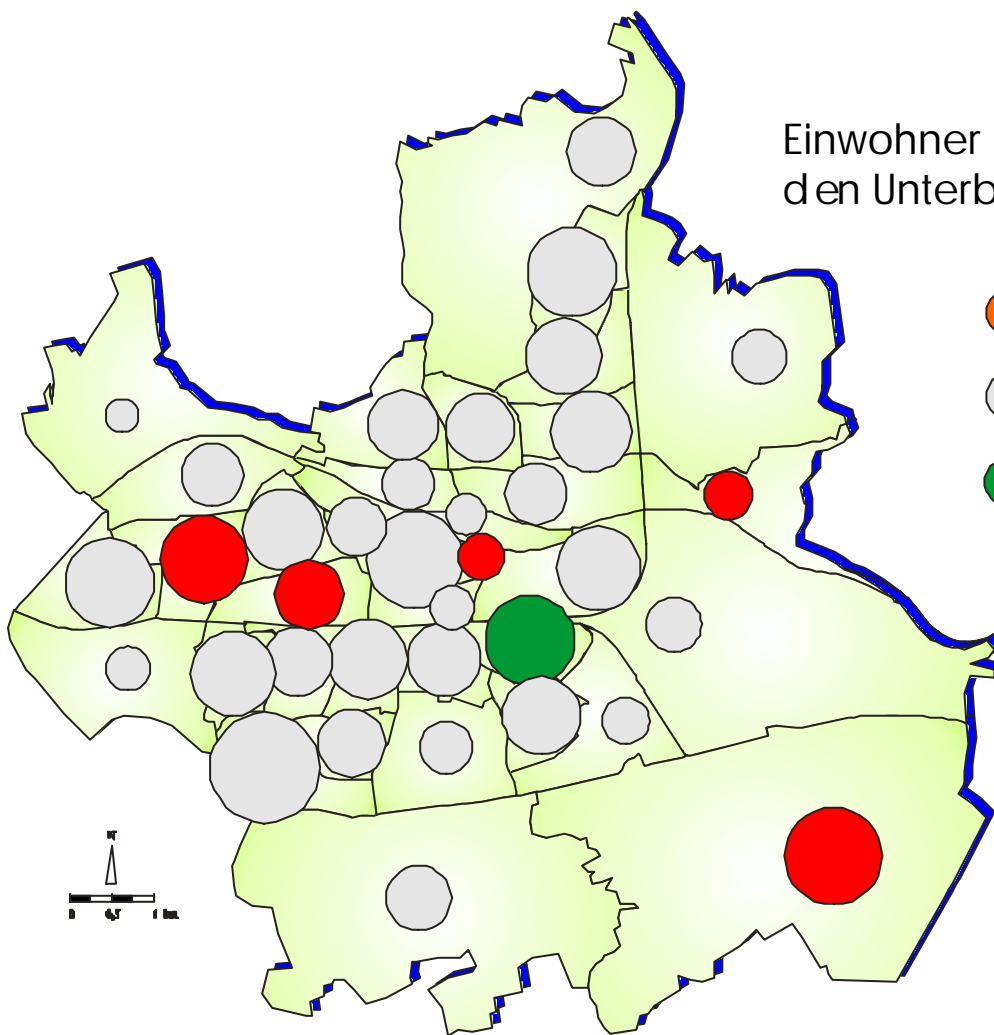




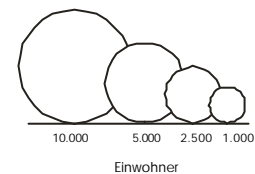
## STATISTISCHER MONATSBERICHT

### Jahresrückblick 2000



Einwohner (Registerbevölkerung) in den Unterbezirken am 31.12. 2000

- Bevölkerungszunahme gegenüber dem 31.12.1999 ist "überdurchschnittlich" (mehr als 3%-Punkte)
- Bevölkerungszu- / oder abnahme gegenüber dem 31.12.1999 ist "durchschnittlich" (-2,5 bis + 3%-Punkte)
- Bevölkerungsabnahme gegenüber dem 31.12.1999 ist "überdurchschnittlich" (mehr als -2,5%-Punkte)



Einwohner am....
31.12.1999: 141.124
31.12.2000: 142.718
<small>(Quelle: Registerbevölkerung)</small>

**Vorbemerkung**

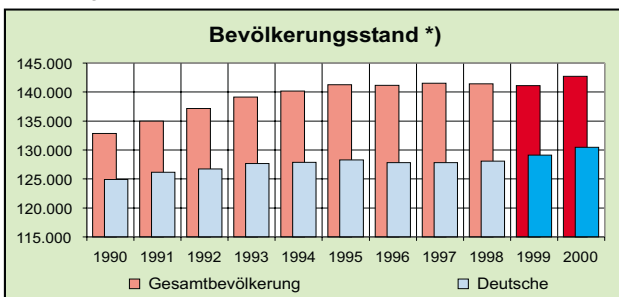
Durch eine methodisch-technische Umstellung sind die Einwohnerzahlen des Jahres 2000 mit denen, vor diesem Zeitraum ermittelten, nicht mehr vergleichbar. Der Einwohnerstand zum 01.01.2000 stammt aus dem Melderegister der Stadt Regensburg. Vor diesem Zeitraum wurden die Einwohner auf der Basis

des Volkszählungsergebnisses von 1987 fortgeschrieben. Diese Methode führte immer mehr zu einem Auseinanderdriften des Einwohnerbestandes aus dem Melderegister und dem der 87er Fortschreibung. Da künftig in Deutschland auf eine Volkszählung im herkömmlichen Sinne (Totalerhebung durch Zähler) aus verschiedenen Gründen verzichtet wird, werden die (noch zu ermittelnden) Melderegister als Ausgangsbasis für Referenzherangezogen.

## Bevölkerung

Die Einwohnerzahl in der Stadt Regensburg hat im abgelaufenen Jahr 2000 gegenüber den letzten fünf Jahren wieder deutlich zugenommen. Am 31.12. 2000 lebten 142.718 Personen und damit um 1.594 mehr in der Stadt als ein Jahr zuvor. Das ist gleichzeitig der bisher höchste Einwohnerstand seit es Aufzeichnungen gibt (Abb. 1). Das Geburtendefizit von ca. 230 Personen konnte durch einen Wanderungsüberschuss von ca. 1.840 Personen mehr als ausgeglichen werden. Eine im Vergleich zum Vorjahr deutlich höhere Zuwanderungszahl von 12.492 (+ 512) bei einer fast gleichbleibenden Fortzugszahl von 10.650 (+ 36) führte zu einem größeren Wanderungsgewinn, der in erster Linie auf die verbesserte Arbeitsmarktsituation in der Stadt zurückzuführen ist (Abb. 2 u. 3). Seit der Rückführung bosnischer Bürgerkriegsflüchtlinge (1998) hat sich auch gegenüber dem Ausland wieder ein positiver Wanderungssaldo eingestellt. Nur in wenigen Stadtteilen ergaben sich, verglichen mit dem letzten Jahr, einige Veränderungen (s. Titelgraphik). Regere Bautätigkeit im Stadtwesten, in der Margaretenau, in Schwabelweis und in Burgweinting sorgten dort für eine wachsende Einwohnerzahl. Allein im Ostpark reduzierte sich durch eine lagebedingte Binnenwanderungsfuktuation der Einwohnerbestand um ca.170.

Abbildung 1



\*) bis einschl. 1998 Bevölkerungsfortschreibung, ab 1999 Melderegister

Abbildung 2

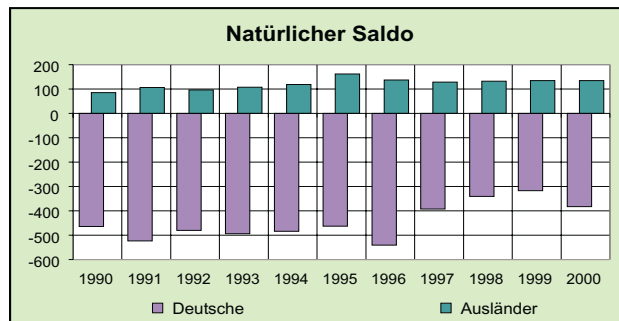
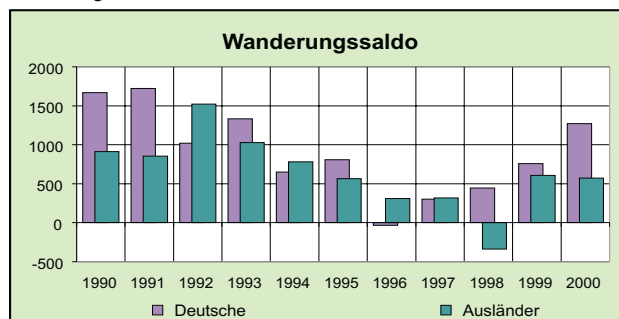


Abbildung 3

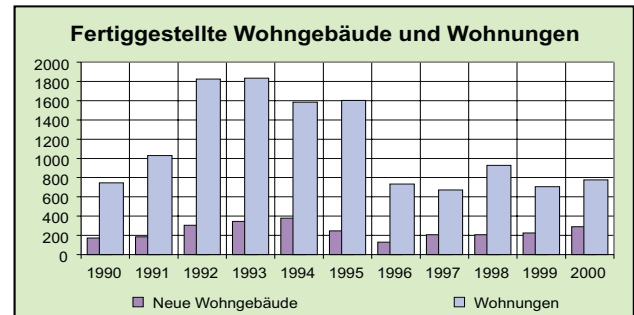


## Bau- und Wohnungswesen

Beim Wohnungsbau sind endlich Anzeichen für eine deutliche Belebung erkennbar. Rund 800 Wohnungen sind im vergangenen Jahr errichtet worden; knapp 100 mehr als 1999. Überwiegend wurden Wohnungen mit vier (+ 25) und fünf und mehr (+ 102) Wohnräumen fertiggestellt. Ursächlich dafür war eine verstärkte Bautätigkeit auf dem Sektor der Ein- und Zweifamilienhäuser, wie sie zu Beginn der

90er Jahre stattfand. Anhand des Bauüberhangs, für 2001 sind 620 Bauvorhaben mit 1.250 Wohnungen geplant, ist mit einer nachhaltigen Wohnbautätigkeit zu rechnen (Abb. 4). Die in Regensburg ansässige Bauwirtschaft konnte von diesem Aufwärtstrend wenig partizipieren: ein Minus von über 5 % bei den Beschäftigten des Bauhauptgewerbes (Jan/Nov 2000) deutet darauf hin, dass sie noch nicht über dem Berg ist. Positiv zeigt sich jedoch der baugewerbliche Umsatz (+ 21 %), vor allem im gewerblich/industriellen Bau (+ 52 %) und im öffentlichen und Verkehrsbau (+ 20 %).

Abbildung 4



## Wirtschaft und Arbeitsmarkt

Die Zahl der Arbeitslosen im Bereich des Hauptamtes (Stadt- und Landkreis) Regensburg lag seit 1997 während des gesamten Jahres unter den Vorjahreswerten. Mit 9.869 wurden im Dezember 2000 rund 900 oder 8,4 % weniger Arbeitslose gezählt als ein Jahr zuvor (Abb. 5). Dies entspricht einer Arbeitslosenquote von 6,5 (Vorjahr: 7,3), ein Wert, der nur mehr knapp über dem bayerischen Durchschnitt (5,3) liegt. Bei den Frauen verringerte sich die Arbeitslosenzahl weniger (- 8,1 %) als bei den Männern (- 8,7 %). Auch die Ausländer (- 7 %) und die Jugendlichen (- 3,5 %) haben von der wirtschaftlichen Prosperität profitiert. Die Mehrung der angebotenen Stellen (+ 21,4 %) bestätigt diese Entwicklung. Im Stadtgebiet selbst waren Ende des Jahres 2000 ca. 5.200 Menschen ohne Arbeit. Insgesamt ist die Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten von 85.300 (1999) auf 86.800 (2000), vor allem durch kräftige Zuwächse bei den unternehmensbezogenen Dienstleistungen, gestiegen. In der Industrie zeigt sich ebenfalls ein Beschäftigtenzuwachs um 4,3 % auf 28.800 im Jahr 2000. Gewinner des Jahres ist, wie schon 1998 und 1999, das Hotel- und Gastgewerbe. Mit dem historischen Höchststand von 620.600 Übernachtungen in Regensburger Hotels, Pensionen und Gasthöfen wurde ein Anstieg gegenüber dem Vorjahr von 6 % erzielt (Abb. 6).

Abbildung 5

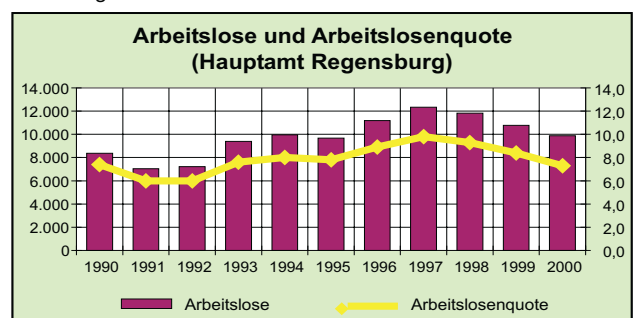
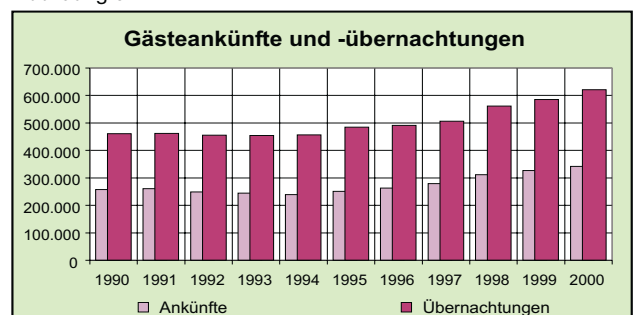


Abbildung 6



	Oktober		November		Dezember	
	1999	2000	1999	2000	1999	2000
<b>Bevölkerungsstand <sup>1)</sup></b>						
Insgesamt .....	141.906	142.290	142.582	142.669	142.577	142.718
davon Deutsche .....	128.122	130.114	128.735	130.392	128.643	130.452
Ausländer .....	13.784	12.176	13.847	12.277	13.934	12.266
(in %) .....	9,7	8,6	9,7	8,6	9,8	8,6
<b>Bevölkerungsbewegung</b>						
<b>Lebendgeborene</b> insgesamt .....	105	138	130	91	93	88
darunter Deutsche .....	88	123	113	79	81	70
<b>Gestorbene</b> insgesamt .....	96	139	129	108	113	99
darunter Deutsche .....	94	138	123	104	111	99
<b>Natürlicher Saldo</b> insgesamt .....	+ 9	- 1	+ 1	- 17	- 20	- 11
darunter Deutsche .....	- 6	- 15	- 10	- 25	- 30	- 29
<b>Zugezogene</b> insgesamt .....	1.830	2.164	1.605	1.197	975	903
darunter Deutsche .....	1.375	1.676	1.341	858	730	700
<b>Weggezogene</b> insgesamt .....	1.020	917	930	801	960	843
darunter Deutsche .....	828	745	718	614	792	664
<b>Wanderungssaldo</b> insgesamt .....	+ 810	+ 1.247	+ 675	+ 396	+ 15	+ 60
darunter Deutsche .....	+ 547	+ 931	+ 623	+ 244	- 62	+ 36
<b>Bevölkerungssaldo</b> insgesamt .....	+ 819	+ 1.246	+ 676	+ 379	- 5	+ 49
darunter Deutsche .....	+ 541	+ 916	+ 613	+ 219	- 92	+ 7
<b>Eheschließungen</b> <sup>2)</sup> .....	69	.	86	.	69	.
darunter beide Ehepartner deutsch .....	56	.	65	.	53	.
vorher ledig .....	56	.	66	.	56	.
<b>Ehescheidungen</b> .....	26	.	67	.	25	.
<b>Einbürgerungen</b> .....	13	.	8	.	9	.
davon Anspruchseinbürgerungen .....	5	.	6	.	3	.
Ermessenseinbürgerungen .....	8	.	2	.	6	.
<b>Bau- und Wohnungswesen <sup>3)</sup></b>						
<b>Bauvorhaben</b> insgesamt .....	123	37	41	21	27	16
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	99	7	12	3	15	7
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	96	6	12	1	9	2
Mehrfamilienhäuser .....	3	1	-	2	6	5
neue Nichtwohngebäude .....	9	11	18	8	7	4
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	15	19	11	10	5	5
darin Wohnungen .....	168	49	18	20	63	100
Baukosten insgesamt (in 1000 DM) .....	52.610	25.137	54.495	50.419	130.542	71.325
darunter neue Wohngebäude (in 1000 DM) .....	40.360	3.265	5.778	2.067	14.505	10.887
<b>Baufertigstellungen</b> insgesamt .....	25	34	77	39	91	135
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	11	21	51	18	51	91
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	6	20	43	18	38	74
Mehrfamilienhäuser .....	5	1	8	-	12	17
neue Nichtwohngebäude .....	2	6	7	8	12	7
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	12	7	19	13	28	37
darin Wohnungen .....	49	30	163	22	182	272
davon mit 1 und 2 Wohnräumen .....	- 8	6	33	- 6	52	16
3 Wohnräumen .....	14	2	66	4	38	62
4 Wohnräumen .....	16	1	18	3	36	80
5 und mehr Wohnräumen .....	27	21	46	21	56	114
<b>Gebäude- und Wohnungsbestand <sup>4)</sup></b>						
<b>Wohngebäude</b> insgesamt .....	18.252	18.516	18.302	18.533	18.351	18.625
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	11.331	11.531	11.372	11.548	11.409	11.622
Mehrfamilienhäuser .....	6.886	6.949	6.895	6.950	6.906	6.968
<b>Wohnungen</b> in Wohn- und Nichtwohngebäuden .....	73.380	74.153	73.541	74.174	73.722	74.446

	Oktober		November		Dezember	
	1999	2000	1999	2000	1999	2000
<b>Baugewerbe <sup>5)</sup></b>						
Beschäftigte .....	2.536	2.388	2.497	2.382	2.410	.
Arbeitsstunden (in 1000) .....	317	265	267	260	173	.
Umsatz (in 1000 DM) .....	51.699	61.877	52.400	61.244	55.930	.
<b>Verarbeitendes Gewerbe <sup>5)</sup></b>						
Beschäftigte .....	28.058	29.229	28.104	29.341	28.177	.
Arbeitsstunden (in 1000) .....	2.261	2.161	2.227	2.320	2.120	.
Umsatz (in 1000 DM) .....	2.061.914	1.574.628	1.414.347	1.784.877	1.261.969	.
<b>Arbeitsmarkt <sup>6)</sup></b>						
<b>Arbeitslose</b> insgesamt .....	9.916	8.829	9.835	8.992	10.734	9.600
davon Männer .....	4.910	4.305	4.962	4.481	5.668	5.041
Frauen .....	5.006	4.524	4.873	4.511	5.066	4.559
darunter Ausländer .....	1.114	1.015	1.143	1.089	1.280	1.165
Jugendliche unter 20 Jahre .....	271	268	252	249	254	271
ältere Arbeitslose (55 Jahre und älter) .....	2.542	2.220	2.510	2.209	2.547	2.258
Schwerbehinderte .....	1.028	950	1.029	928	1.076	965
Arbeitslosenquote (in %) <sup>1)</sup> .....	6,7	5,7	6,7	5,8	7,3	6,2
Offene Stellen .....	1.991	2.466	1.914	2.185	1.871	2.166
Stellenvermittlungen .....	1.735	1.452	1.645	1.232	1.792	529
Kurzarbeiter .....	167	31	125	16	190	73
<b>Fremdenverkehr <sup>8)</sup></b>						
Gästeankünfte insgesamt .....	33.119	32.971	24.553	25.417	21.268	25.281
darunter Auslandsgäste .....	6.310	6.769	4.609	5.261	3.859	4.734
Gästeübernachtungen insgesamt .....	57.680	61.310	44.768	47.522	40.279	45.136
darunter Auslandsgäste .....	11.626	14.414	9.462	12.274	8.452	9.157
Bettenbelegung in % <sup>9)</sup> .....	41,8	46,0	34,2	37,6	30,8	36,3
<b>Immissionsmessergebnisse <sup>10)</sup></b>						
Kohlenmonoxid CO Mittelwert (Grenzwert: 10 mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,800	0,500	0,800	0,600	0,600	0,700
Kohlenmonoxid CO 98%-Wert (Grenzwert: 30 mg/m <sup>3</sup> ) .....	2,100	1,700	2,500	2,300	1,800	2,000
Stickstoffdioxid NO <sub>2</sub> Mittelwert (Grenzwert: 0,08 mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,041	0,041	0,042	0,043	0,047	0,041
Stickstoffdioxid NO <sub>2</sub> 98%-Wert (Grenzwert: 0,20 mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,074	0,078	0,064	0,080	0,076	0,071
Feinstaub Mittelwert (Grenzwert: 0,15 mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,049	0,043	0,052	0,041	0,035	0,048
Feinstaub 98%-Wert (Grenzwert: 0,30 mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,126	0,099	0,121	0,109	0,097	0,101
Ozon O <sub>3</sub> Mittelwert (mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,011	0,008	0,006	0,008	0,014	0,008
Ozon O <sub>3</sub> 98%-Wert (Informationswert: 0,18 mg/m <sup>3</sup> ) .....	0,045	0,030	0,029	0,034	0,048	0,036

<sup>1)</sup> Personen, die in Regensburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind. Quelle: bis einschl. 1999 Bevölkerungsfortschreibung, ab 2000 Melderegister

<sup>2)</sup> nach dem Wohnortsprinzip, d.h. alle vor dem Standesamt Regensburg geschlossenen Ehen, bei denen mindestens ein Partner in Regensburg gemeldet ist und alle Eheschließungen vor auswärtigen Standesämtern, bei denen beide Ehegatten Regensburger sind

<sup>3)</sup> Genehmigte bzw. einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird

<sup>4)</sup> Fortschreibung nach der Gebäude- und Wohnungszählung 1987

<sup>5)</sup> Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten

<sup>6)</sup> Hauptamt (Stadt und Landkreis Regensburg)

<sup>7)</sup> bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

<sup>8)</sup> in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 8 Gästebetten einschl. Jugendherberge

<sup>9)</sup> (Übernachtungen x 100) : (Betten x Tage des Berichtszeitraums)

<sup>10)</sup> Messstelle Schwanenplatz; alle Angaben in mg/m<sup>3</sup>

## Impressum:

Herausgeber: Stadt Regensburg  
 Amt für Vermessung und Statistik  
 - Abteilung Statistik -  
 Verantwortlich:  
 Sachbearbeitung:

Februar 2001  
 Neues Rathaus, Minoritenweg 8 und 10, 93047 Regensburg  
 Postanschrift: Postfach 11 06 43, 93019 Regensburg  
 Waldemar Hofmann, Tel. 507-1660  
 Waldemar Hofmann, Tel. 507-1660 (Artikel)  
 Reinhold Liedel, Tel. 507-4663 (Tabellenteil)

Nachdruck in Auszügen mit Quellenangabe zulässig

## Statistischer Jahresrückblick 2000

	Gesamt- bzw. Endstand		Veränderung	
	1999	2000	Zahl	%
<b>Bevölkerungsstand <sup>1)</sup></b>				
Insgesamt .....	141.124	142.718	+ 1.594	+ 1,1
davon Deutsche .....	129.098	130.452	+ 1.354	+ 1,0
Ausländer .....	12.026	12.266	+ 240	+ 2,0
(in %) .....	8,5	8,6	+ 0,1	+ 1,2
<b>Bevölkerungsbewegung</b>				
<b>Lebendgeborene</b> insgesamt .....	1.203	1.148	- 55	- 4,6
darunter Deutsche .....	1.038	985	- 53	- 5,1
<b>Gestorbene</b> insgesamt .....	1.386	1.396	+ 10	+ 0,7
darunter Deutsche .....	1.355	1.368	+ 13	+ 1,0
<b>Natürlicher Saldo</b> insgesamt .....	- 183	- 248	.	.
darunter Deutsche .....	- 317	- 383	.	.
<b>Zugezogene</b> insgesamt .....	11.980	12.492	+ 512	+ 4,3
darunter Deutsche .....	9.239	9.422	+ 183	+ 2,0
<b>Weggezogene</b> insgesamt .....	10.614	10.650	+ 36	+ 0,3
darunter Deutsche .....	8.482	8.152	- 330	- 3,9
<b>Wanderungssaldo</b> insgesamt .....	+ 1.366	+ 1.842	.	.
darunter Deutsche .....	+ 757	+ 1.270	.	.
<b>Bevölkerungssaldo</b> insgesamt .....	+ 1.183	+ 1.594	.	.
darunter Deutsche .....	+ 440	+ 887	.	.
<b>Eheschließungen</b> <sup>2)</sup> .....	1.112	1.252	+ 140	+ 12,6
darunter beide Ehepartner deutsch .....	907	1.028	+ 121	+ 13,3
vorher ledig .....	893	958	+ 65	+ 7,3
<b>Ehescheidungen</b> .....	438	519	+ 81	+ 18,5
<b>Einbürgerungen</b> .....	382	366	- 16	- 4,2
davon Anspruchseinbürgerungen .....	284	218	- 66	- 23,2
Ermessenseinbürgerungen .....	98	148	+ 50	+ 51,0
<b>Bau- und Wohnungswesen <sup>3)</sup></b>				
<b>Bauvorhaben</b> insgesamt .....	500	385	- 115	- 23,0
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	298	187	- 111	- 37,2
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	254	132	- 122	- 48,0
Mehrfamilienhäuser .....	43	54	+ 11	+ 25,6
neue Nichtwohngebäude .....	84	72	- 12	- 14,3
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	118	126	+ 8	+ 6,8
darin Wohnungen .....	860	887	+ 27	+ 3,1
Baukosten insgesamt (in 1000 DM) .....	503.401	516.142	+ 12.741	+ 2,5
darunter neue Wohngebäude (in 1000 DM) .....	182.818	146.294	- 36.524	- 20,0

	Gesamt- bzw. Endstand		Veränderung	
	1999	2000	Zahl	%
<b>Baufertigstellungen</b> insgesamt .....	409	473	+ 64	+ 15,6
davon neue Wohngebäude (einschl. Wohnheime) .....	226	289	+ 63	+ 27,9
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	175	230	+ 55	+ 31,4
Mehrfamilienhäuser .....	50	59	+ 9	+ 18,0
neue Nichtwohngebäude .....	59	69	+ 10	+ 16,9
Baumaßnahmen an bestehenden Gebäuden .....	124	115	- 9	- 7,3
darin Wohnungen .....	705	777	+ 72	+ 10,2
davon mit 1 und 2 Wohnräumen .....	75	52	- 23	- 30,7
3 Wohnräumen .....	203	171	- 32	- 15,8
4 Wohnräumen .....	174	199	+ 25	+ 14,4
5 und mehr Wohnräumen .....	253	355	+ 102	+ 40,3
<b>Gebäude- und Wohnungsbestand <sup>4)</sup></b>				
<b>Wohngebäude</b> insgesamt .....	18.351	18.625	+ 274	+ 1,5
darunter Ein- und Zweifamilienhäuser .....	11.409	11.622	+ 213	+ 1,9
Mehrfamilienhäuser .....	6.906	6.968	+ 62	+ 0,9
<b>Wohnungen</b> in Wohn- und Nichtwohngebäuden .....	73.722	74.446	+ 724	+ 1,0
<b>Arbeitsmarkt <sup>5)</sup></b>				
<b>Arbeitslose</b> insgesamt .....	10.775	9.869	- 906	- 8,4
davon Männer .....	5.620	5.131	- 489	- 8,7
Frauen .....	5.155	4.738	- 417	- 8,1
darunter Ausländer .....	1.218	1.133	- 85	- 7,0
Jugendliche unter 20 Jahre .....	285	275	- 10	- 3,5
ältere Arbeitslose (55 Jahre und älter) .....	2.662	2.398	- 264	- 9,9
Schwerbehinderte .....	1.084	1.005	- 79	- 7,3
Arbeitslosenquote (in %). <sup>6)</sup> .....	7,3	6,5	- 0,8	- 11,0
Offene Stellen .....	1.903	2.311	+ 408	+ 21,4
Stellenvermittlungen insgesamt.....	23.459	19.070	- 4.389	- 18,7
Kurzarbeiter .....	241	173	- 68	- 28,2
<b>Fremdenverkehr <sup>7)</sup></b>				
Gästebetten .....	4.434	4.262	- 172	- 3,9
Gästekünfte insgesamt .....	326.528	342.149	+ 15.621	+ 4,8
darunter aus dem Ausland .....	74.666	76.860	+ 2.194	+ 2,9
Gästeübernachtungen insgesamt .....	585.203	620.602	+ 35.399	+ 6,0
darunter aus dem Ausland.....	138.889	147.176	+ 8.287	+ 6,0
Bettenbelegung in % <sup>8)</sup> .....	36,3	40,3	+ 4,0	+ 11,0

<sup>1)</sup> Personen, die im Stadtgebiet Regensburg mit Haupt- oder Nebenwohnsitz gemeldet sind. Quelle: Melderegister

<sup>2)</sup> alle Eheschließungen, bei denen mindestens ein Partner in Regensburg gemeldet ist. Nicht vergleichbar mit früheren Veröffentlichungen in denen diese Zahlen nach dem sog. Wohnortsprinzip ermittelt wurden.

<sup>3)</sup> Genehmigte bzw. einem Genehmigungsverfahren unterliegende Baumaßnahmen, bei denen Wohnraum oder sonstiger Nutzraum geschaffen oder verändert wird

<sup>4)</sup> Fortschreibung nach der Gebäude- und Wohnungszählung 1987

<sup>5)</sup> Hauptamt (Stadt und Landkreis Regensburg - Jahresdurchschnittswerte)

<sup>6)</sup> bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen

<sup>7)</sup> in Beherbergungsbetrieben mit mehr als 8 Gästebetten einschl. Jugendherberge

<sup>8)</sup> (Übernachtungen x 100) : (Betten x Tage des Berichtszeitraums)